

**KRITIK I****Humor im Arbeitsmantel**

Mit blauem Arbeitsmantel und einem Vorschlaghammer auf der Schulter, so trat der Kärntner Wolfgang Feistritzer alias „Petutschnig Hons“ auf die Bühne der Stadthalle und begeisterte das Publikum wortgewaltig, philosophierend und singend über seine Familie, die Jugend früher und heute. Mit seinen kritischen Texten in musikalische Highlights verpackt, begeisterte der Startenor unter den Landwirten aus dem Maltatal sein Publikum. Als Draufgabe gab es fürs Publikum sein Lied von Janis Joplin „Mercedes Benz“, allerdings war es bei ihm ein „John Deere“. Auch seine Hits „Es ist geil ein Bauer zu sein“ und der „15er Steyr“ ernteten dafür frenetischen Applaus. Ein ebenso humorvoller wie tiefgründigen Abend, mit Witz, Philosophie und Herz. -fb-

**KABARETTFESTIVAL****Herausfordrende Ybbsiade**

Knapp 12.000 Personen besuchten diesjährige Ybbsiade. Für Intendantin Zemanek war 37. Auflage besonders fordernd.

**VON MARKUS GLÜCK**

**YBBS** Mit Walter Kammerhofer ging am Sonntag die 37. Ybbsiade zumindest vorläufig zu Ende. Im November folgt nämlich noch der letzte Termin mit „Single Bells“.

Die 37. Ybbsiade hat Intendantin Eva Zemanek allerdings einige Schweißperlen gekostet. Gleich zwei Termine – Schwarz & Rubey sowie „Südseefieber“ – mussten krankheitsbedingt abgesagt werden. Die Vorwürfe gegen Christopher Seiler – Anfang März erstattete eine Frau Anzeige gegen den Musiker wegen Körperverletzung – führten

zu einer Programmänderung. So trat Ernst Molden und das Frauenorchester alleine auf die Bühne. Tickets konnten aber, wie im Fall der beiden anderen Absagen, zurückgegeben werden. „Natürlich kamen hier Tickets retour. Wir haben die Veranstaltung aber abgehalten, da wir der Meinung waren, dass Gäste sowie Künstler, die damit nichts zu tun hatten, nicht darauf verzichten sollten“, sagt Zemanek. Insgesamt wurden knapp 12.000 Tickets abgesetzt – weggerechnet dabei sind allerdings noch nicht die Tickets aus den beiden Absagen. Trotz der Herausforderungen zieht sie

eine positive Bilanz: „Unser Motto ‚Besser gemeinsam als einsam‘ ist aufgegangen. Mein Ziel war es, ein reichhaltiges und vielfältiges Programm zu schaffen, das unterschiedliche Persönlichkeiten und Publikumsgruppen zusammenbringt. Und das ist gelungen.“

Für Zemanek war es schön, dass viele Gäste das Programm in diesem Jahr im Detail entdeckt haben. „Sie wurden neugierig und kamen dann in die Stadthalle“, sagt sie. Neugierig darf man auch auf das Programm der 38. Ybbsiade sein. Die Vorstellung erfolgt am 13. November.

**KRITIK II****Solides Kabarett in Tiroler Mundart**

Kabarettist Gabriel Castañeda gastierte mit seinem Programm „Nacho Man – ein Mann für alle Fälle“ im Babenbergerhof und präsentierte dem Publikum ein insgesamt solides und unterhaltsames Programm. Auf der Bühne wirkte Castañeda routiniert und präsent, der Ablauf war stimmig und professionell umgesetzt. Inhaltlich bot der Abend jedoch nicht durchgehend die erwartete Pointe-Dichte. Der ausgeprägte Tiroler Dialekt, kombiniert mit seinem Schmäh, kam amüsant beim Publikum an. Castañeda überzeugte durch sein sicheres Auftreten und eine gute Bühnenpräsenz. Der Kontakt zum Publikum war bemüht, die Resonanz jedoch eher verhalten. Die Besucherzahl war angemessen, die Stimmung im Raum angenehm, jedoch blieben größere Lachsalven aus. Unterm Strich



▲ Gabriel Castañeda mit seinem Programm „Nacho Man – Ein Mann für alle Fälle“ bei der Ybbsiade.

Foto: Fotostudio Gerald Riedler

bot der Abend solide Kabarettunterhaltung, die vor allem durch Performance und Routine getragen wurde, inhaltlich jedoch noch Steigerungspotenzial erkennen ließ. -ah-

**KRITIK III****Freier Eintritt für „Umsonst!“**

Das für viele Zuschauer weniger bekannte Stück „Umsonst!“ war wie so viele Stücke von Nestroy eine Verwechslungskomödie unter der Regie von Nicole Fendesack. Die sechs Darsteller Max Mayerhofer und David Czifer, Monika Schmatzberger, Patrick Kaiblinger, Anne-Sophie Delmas und Anais Marie Golder brillierten in ihren, teils Doppel-

rollen. Die zahlreichen Besucher in der Busgarage der Firma Mitterbauer, unter ihnen die Bürgermeisterin Ulrike Schachner, Christoph Mitterbauer und Karl Gruber, welcher schon seit Jahren seinen Lkw zur Verfügung stellt, hatten viel zu lachen ob der Pointen, welche auf die heutige Zeit zugeschnitten wurden. -fb-



▲ Die Darstellenden des Lastkrafttheaters begeisterten die Besucher in der vollen Busgarage der Firma Mitterbauer.

Foto: Fotostudio Riedler

**BAUARBEITEN**

# Sparkasse baut neue Filiale

Das BeratungsCenter der Sparkasse NÖ Mitte West in Ybbs wird mit Mai umgebaut. Während der Bauarbeiten wird der Betrieb in einem Ausweichlokal fortgeführt.

VON MARKUS GLÜCK

**YBBS AN DER DONAU** Die Sparkasse Niederösterreich Mitte West nimmt am Standort Ybbs einen Umbau ihres BeratungsCenters vor. Die Arbeiten beginnen mit 8. Mai und sollen bis zum Jahresende abgeschlossen sein. Im Zuge des Umbaus ist eine bauliche und funktionale Neugestaltung der Filiale vorge-

sehen. Nach Angaben der Sparkasse werden unter anderem die Raumaufteilung, die Beratungsbereiche sowie der Selbstbedienungsbereich angepasst. Zudem ist eine barrierefreie Ausführung geplant.

Wichtig ist den Sparkasse-Verantwortlichen zu betonen, dass während der Bauphase der



▲ Die Ybbs'er Sparkassen-Filiale wird umgebaut.

Foto: Glück

Filialbetrieb aufrecht bleibt. Mit dem Start der Bauarbeiten am 8. Mai weicht das Sparkassteam in ein Ausweichlokal am Bürgerspitalplatz 2-4/2 – direkt gegenüber dem aktuellen Standort – aus.

Der letzte Öffnungstag im bestehenden BeratungsCenter war der 5. Mai. Sämtliche Beratungs- und Serviceleistungen sollen während der Bauarbeiten auch im Ausweichquartier angeboten werden. Nach Ab-

schluss der Arbeiten soll das BeratungsCenter nach der aktuellen Filialstrategie der Sparkasse NÖ Mitte West betrieben werden. Vorgesehen sind neue Beratungsräume.

Ergänzend verweist die Sparkasse auf digitale Angebote, durchgehend zugängliche Selbstbedienungsbereiche und ein telefonisches 24-Stunden-Service. Der genaue Termin der Wiedereröffnung der Filiale ist derzeit noch offen.

## Der Meister testet



### Der große NÖN-Autotest mit Rallye-Staatsmeister Simon Wagner

Monatlich neue Berichte im NÖN-Mittendrin und Videos auf unseren Social-Media-Kanälen sowie unter [NÖN.at/auto-motor](https://www.noen.at/auto-motor)

NÖN

Foto: Wagner Motorsport



NÖN ist Vielfalt.

[NÖN.at/auto-motor](https://www.noen.at/auto-motor)

